

Windmühlenstadt Woldegk

Niederschrift

4. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Planungsausschusses am Mittwoch, 22.01.2025 im Saal der GWW Betriebsstätte in Woldegk

Beginn: **18:00** Uhr

Ende: **20:15** Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Conrad, Hans-Joachim
Stier, Heiko
Fischer, Mike
Lange, Lucas
Lienemann, Willm
Schmuhl, Philipp
Dr. Lode, Ernst-Jürgen
Rzehak, Jens-Uwe
Voss, Berit

Vertreter des Amtes:

Fr. Riesner - AL Finanzen

Abwesend:

Gruhne, Thorsten

Gäste:

Hr. Hyna - Bürgermeister
Hr. Retschlag - OV
Hinrichshagen

Bestätigte Tagesordnung

I. öffentliche Sitzung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Änderung zur Tagesordnung und Bestätigung
5. Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung
6. Haushaltssatzung und - plan 2025
7. Errichtung Einspeisenumspannwerk (Carlslust, Flur 3, FS 49/6)
8. Anbau Wintergarten an Einfamilienwohnhaus (Hinrichshagen, Flur 1, FS 137/1)
9. Anfragen, Verschiedenes
10. Schließen der öffentlichen Sitzung

II. nichtöffentliche Sitzung Planungsausschuss am 22.01.2025

1. Protokoll der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Anfragen/Verschiedenes
3. Schließen der nichtöffentlichen Sitzung

Protokoll

I. öffentliche Sitzung

zu 1. Begrüßung durch den Vorsitzenden

Da es eine gemeinsame Sitzung mit dem Sozial-/Finanzausschuss ist, werden durch Frau Baum die Mitglieder beider Ausschüsse, Frau Riesner als Leiterin der Kämmerei, Herr Hyna als Bürgermeister, sowie der OV von Hinrichshagen, Herr Retschlag begrüßt.

zu 2. Einwohnerfragestunde

Herr Retschlag spricht die defekte Straßenbeleuchtung in Hinrichshagen an und bittet um eine zeitnahe Reparatur.

- Einmündungsbereich Grauenhagener Damm in B 198
- Oltschlotter Damm / Kastanienberg

zu 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- 9 Ausschussmitglieder anwesend

zu 4. Änderung zur Tagesordnung und Bestätigung

Es wird zusätzlich die Beschlussvorlage „Anbau Wintergarten an Einfamilienhaus (Hinrichshagen, Flur 1, FS 137/1) Nr. 47/2025-68 aufgenommen.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:9	Ja-Stimmen	:9
Stimmverhältnis	: einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:0

zu 5. Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung

Nach wie vor offen:

- Überprüfung der Straßenbeleuchtung vor der begonnenen dunklen Jahreszeit ist unbedingt sowohl im Stadtgebiet, als auch in den Ortsteilen notwendig! Nach wie vor ist die Straßenbeleuchtung in verschiedenen Straßenzügen nicht in Ordnung!
- Herr Stier erinnert daran, dass der Eingangsbereich zu Haus 2, besonders als Zugang zum Trauraum des Standesamtes, durch den Vermieter instandgesetzt werden sollte. Inzwischen bröckelt die Eingangsstufe. Das Amt sollte noch einmal an den Vermieter herantreten!
- Frau Voss bittet darum, dass die Zuwegung zum Hintereingang der Sparkasse auf dem städtischen Grundstück von der Rudolf-Breitscheid-Straße aus ausgebessert wird!

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:9	Ja-Stimmen	:8
Stimmverhältnis	: mehrstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	: angenommen	Enthaltungen	:1

zu 6. Haushaltssatzung und - plan 2025

Die Haushaltssatzung mit dem Ergebnis- und Finanzplan bilden die Grundlage für eine ordnungsgemäße Ausführung der Aufgaben des Amtes und gleichzeitig für die Beendigung der vorläufigen Haushaltsführung.

Frau Riesner stellt die Haushaltssatzung vor. Der Finanzhaushalt weist insgesamt ein Saldo von -1.405.600 Euro aus. Da die Jahresabschlüsse für 2022 bis 2024 noch nicht vorliegen, wurde anhand des Kassenbestandes am 31.12.2024 und unter Abzug der gebildeten Haushaltsreste eine Summe von knapp 2,3 Mio. Euro liquider Mittel errechnet. Hiervon sollten höchstens 2 Mio. Euro zum Ausgleich des Negativsaldos verwendet werden, es würden dann ca. 600.000 Euro liquide Mittel verbleiben.

- Dann gibt Sie eine Übersicht über die gebildeten Haushaltsreste, die sich daraus ergebenden freien Haushaltsmittel und die notwendige Entnahme aus der Rücklage aus.
- Der HH-Titel Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze incl. Straßenbeleuchtung 54101.52338000 mit 157.000 € wird wie folgt unterteilt
 - 30 T€ für Baumpflege
 - 77 T€ für Straßenunterhaltung und Straßenbeleuchtung
 - 50 T€ Grünpflege
- Der Kauf des HLF 10 für die FFW Bredenfelde ist erneut in den HH eingestellt, damit werden 153 T€ frei.
- Kein voller Eigenanteil der Städtebauförderung, nur 5% von 600 T€, die dann in 2025 auch kassenwirksam werden = 30 T€.
- Ist die Einarbeitung des Radweges Mildnitz - Groß Daberkow mit der Radwegebrücke über die bisher eingestellten Mittel hinaus notwendig. Ansonsten bereits heute Berücksichtigung für die künftigen Jahresscheiben.
- Verkauf Speicher Helpt mit 137 T€ wird in den HH aufgenommen
- Aufnahme der Finanzierung des Eigenanteils für den möglichen Bau des Sportplatzsozialgebäudes bei Anfangsförderung durch den Landessportbund von 500 T€ mit 200 T€ in den HH
 - Protokollbeschluss 9 x ja
- Aufnahme einer Anfangsfinanzierung von 100 T€ in 2025 für den Kauf der Fröhlkeschen Mühle auf Basis eines Gutachtens (gewünschte Kaufsumme = 350 T€)
 - Protokollbeschluss 9 x ja
- Notwendig ist die weitere Erneuerung der Straßenbeleuchtung, z.B. Prenzlauer Chaussee, im Ortsteil Groß Daberkow usw. möglichst über E.dis
- Die Technik des Bauhofes ist stark erneuerungsbedürftig. Nach wie vor ist die Beschaffung eines Mähtraktors (ca. 65 T€) nicht abgeschlossen. Aktuell ist ein 22 Jahre alter Multicar nicht durch den TÜV gekommen (Kostenvoranschlag 8 T€ in unzerlegtem Zustand, mit weiteren Kosten ist zu rechnen). Im Amt sind Möglichkeiten der Beschaffung außerhalb des Investitionstitels zu prüfen!
- Für ein mögliches Ortsvorsteherbudget sollten zunächst die Vorstellungen der OV ermittelt werden!
- Dr. Lode informiert über die Webex – Veranstaltung mit den Fördermittelgebern für das Quartier Klosterstraße/E.-Thälmann-Str. am 22.01.2025. Das Ministerium ist der Meinung, in Woldegk sind genug Sozialwohnungen nach Förderweg 1 (75% zinsloser Kredit) vorhanden. Entgegen bisherigen Aussagen ist eine neue Berechnung auf Grundlage des Förderweges 2 (70%) für Haus II und Städtebauförderung (255€/m²) für die 6 Wohnungen in Haus I zu erstellen. Damit würde sich der notwendige Eigenanteil weiter erhöhen. Frau Nachtigall erstellt eine neue rechnerische Aufstellung.
- Ein Telefonat mit Minister Backhaus ergab, dass die 2.250.000,- € für den Gesundheitsteil nach wie vor in 2025 zur Verfügung stehen. Auch eine Anteilsfinanzierung für das Sportplatzsozialgebäude ist in gewissem Rahmen denkbar.

Der Beschluss wird auf Grund der ungeklärten Situation bezüglich des Wohnungsbauvorhabens zurückgestellt.

Beschlusnummer: 47/2025-67

Auf Grund der §§ 45 ff. der gültigen Kommunalverfassung M-V beschließt die Stadtvertretung der Windmühlenstadt Woldegk die Haushaltssatzung mit dem Ergebnis- und Finanzplan inklusive aller erforderlicher Bestandteile und Anlagen für das Haushaltsjahr 2025.

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:9	Ja-Stimmen	:0
Stimmverhältnis	:	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	:zurueckgestellt	Enthaltungen	:0

zu 7. Errichtung Einspeisumspannwerk (Carlslust, Flur 3, FS 49/6)

Der Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) liegt dem Bau-/Ordnungsamt Woldegk zur Einsicht vor. Die Antragstellerin plant die Errichtung eines Einspeisumspannwerkes. Das geplante Vorhaben befindet sich im Außenbereich und ist zulässig, da es der öffentlichen Versorgung mit Elektrizität dient (§ 35 Abs. 1 Nr. 3 BauGB). Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt.

Beschlusnummer: 47/2025-66

Einvernehmen zum Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) auf " Errichtung Einspeisumspannwerk" in 17348 Woldegk OT Carlslust

Gemarkung Carlslust, Flur 3, Flurstück 49/6

Bauherr: EnBW Solarpark Lauenhagen GmbH
Vertr. Hartwig Dieterich
Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:9	Ja-Stimmen	:9
Stimmverhältnis	:einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	:angenommen	Enthaltungen	:0

zu 8. Anbau Wintergarten an Einfamilienwohnhaus (Hinrichshagen, Flur 1, FS 137/1)

Der Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) liegt dem Bau-/Ordnungsamt Woldegk zur Einsicht vor. Die Antragsteller planen den Anbau eines Wintergartens an ein Einfamilienwohnhaus. Das geplante Vorhaben befindet sich innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile (§ 34 BauGB). Öffentliche Belange werden nicht beeinträchtigt und die Erschließung ist gesichert.

Beschlusnummer: 47/2025-68

Einvernehmen zum Bauantrag (§ 64 LBauO M-V) „Anbau Wintergarten an Einfamilienwohnhaus“ in Woldegk OT Hinrichshagen, Grauenhagener Damm 21

Gemarkung Hinrichshagen, Flur 1, Flurstück 137/1

Antragsteller: Martina und Hans Mordhorst
Grauenhagener Damm 21
17348 Woldegk OT Hinrichshagen

Befangen	:0		
Stimmberechtigte	:9	Ja-Stimmen	:9
Stimmverhältnis	:einstimmig	Nein-Stimmen	:0
Abstimmung	:angenommen	Enthaltungen	:0

zu **9. Anfragen, Verschiedenes**

- Herr Stier fragt nach dem Stand der Vorbereitung/Ausschreibung der Grünpflege. Ist die Nutzung von Hydranten des Zweckverbandes / GKU mbH für die Bewässerung geklärt? Hat ein Bauhofmitarbeiter einen Sachkundenachweis für Pflanzenschutz gemacht?
- Herr Conrad gibt eine Information zu fehlerhaften Abschlagsberechnungen in den Jahresrechnungen des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg. Es wird eine Berichtigung erfolgen.

zu **10. Schließen der öffentlichen Sitzung**

- um 20.15 Uhr

Hans-Joachim Conrad
Vorsitzender